Berichtsvorlage
J/008/2026

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Jugendhilfeausschuss	16.04.2026	öffentlich	Bericht

Betreff:
Nürnberg Young City – eine Stadt der Jugend und für die Jugend
(Antrag SPD vom 26.07.2024)
Zwischenbericht Öffentlichkeitsarbeitskampagne

Anlagen:
3.1 Sachverhaltsdarstellung
Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 26.07.2024

Bericht:
Der Antrag der SPD-Fraktion vom 26.07.2024 "Nürnberg Young City - eine Stadt der Jugend und für die Jugend" hat eine grundlegende strategische Bedeutung für die Jugendpolitik und enthält zugleich mehrere konkrete Vorschläge für Maßnahmen. In der Sitzung des JHA am 24.10.2024 (TOP 1) griff die Verwaltung des Jugendamtes mehere Punkte aus dem Antrag auf, darunter auch die Umsetzung einer Social-Media-Kampagne (Ziffer 1) und „Plakataktionen“ (Ziffer 2), auf die in diesem Zwischenbericht Bezug genommen wird.

Von den beantragten 150.000 € für eine Öffenlichkeitsarbeitskampagne wurden vom JHA am 24.10.2024 eine Summe von einmalig 60.000 € vorgeschlagen. Das Medienzentrum Parabol wurde mit der Umsetzung betraut. Die Mittel wurden vom Stadtrat für den Haushalt 2025 zur Verfügung gestellt. Die endgültige Freigabe der Gelder war an die Präsentation der Konzeptskizze gebunden und erfolgte nach der Vorstellung der Kampagnenidee mit Beschluss im JHA am 05.06.2025 (TOP 3).

In diesem Bericht wird nun der Zwischenstand zur Öffentlichkeitsarbeitskampagne "Nürnberg Digga! im Rahmen von "Nürnberg Young City" vorgestellt, die unter Federführung des Medienzentrums Parabol in Kooperation mit dem Jugendamt und dem Kreisjugendring Nürnberg-Stadt und Beteiligung junger Menschen umgesetzt wird.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Maßnahmen und die Kampagne richten sich gezielt an Jugendliche und ihre spezifischen Bedarfe und soll möglichst breit alle jungen Menschen sowie Bürgerinnen und Bürger in Nürnberg ansprechen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **Medienzentrum Parabol, KJR Nürnberg-Stadt**

☐

☐